

Aesch, 05. Mai 2022

Regelungen bei COVID-19-Infektion

Um Bewohnende und Mitarbeitende des Alterszentrums „Im Brüel“ vor infektiösen Übertragungen zu schützen, möchten wir Sie über unser Vorgehen bei Verdachtsfällen und positiven COVID-19-Fällen informieren:

1. Keine Quarantäne:

- Es gibt keine Quarantäne mehr bei Kontakt zu einem positivem COVID-19-Fall. Bewohnende werden beobachtet, ob sich Symptome entwickeln
- Bewohnende, die sich testen lassen möchten, werden von uns getestet
- Bewohnende mit Symptomen werden von uns zum Schutze der anderen Bewohnenden und Mitarbeitenden sofort getestet (Antigen-Schnelltest und PCR-Test)

2. Positiv getestete Bewohnende:

- Bleiben mind. 5 Tage im Zimmer
- Essen in ihrem Zimmer
- Nehmen nicht an Aktivierungen & Veranstaltungen im Haus teil
- Dürfen weiterhin im Zimmer Besuch empfangen (wir raten davon jedoch ab aufgrund der Ansteckungsgefahr)
- Dürfen das Haus weiterhin verlassen. In diesem Fall muss das Alterszentrum «Im Brüel» auf direktem Weg verlassen werden und auf dem Weg zum Ausgang muss zwingend eine FFP-2-Maske getragen werden. Kein Aufenthalt im Haus (nicht im Restaurant, nicht im Foyer etc.)
- Am 6. Tag bieten wir einen Test an (Antigen-Schnelltest und/oder PCR-Test)
- Bei negativem Schnelltest am 6. Tag, darf der Bewohnende sich wieder frei ausserhalb seines Zimmers bewegen
- Bei positivem Test, bleibt Bewohnende bis einschliesslich des 8. Tags im Zimmer (wer sich nicht testen lassen möchte, bleibt auf jeden Fall bis zum 8. Tag im Zimmer)

Freundliche Grüsse

Alterszentrum „Im Brüel“



Martin Vecchi
Geschäftsführer



Ligia Klötzli
Leitung Pflege und Betreuung